

2K Bitumendickbeschichtung 30L Kunststoffhobbock Zweikomponentige, polystyrolgefüllte Bitumendickbeschichtung



Artikelnummer
Modell

AK178008
AK PMBC

Technische Spezifikationen

Eigenschaften

Polystyrolgefüllte, lösungsmittelfreie Bitumendickbeschichtung für die Bauwerksabdichtung mit schneller Durchhärtung und sehr geringem Trocknungsschwund.

Einsatzgebiete

Zur Flächenabdichtung in Neubau und Instandsetzung für die Lastfälle
W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser),
W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m Eintauchtiefe),
W3-E (nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken)
W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel,
sowie zur Abdichtung von Übergängen von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit erhöhtem Wassereindringwiderstand.

Untergrund:

Geeignet sind alle mineralischen, tragfähigen Untergründe, sowie Altbeschichtungen aus Bitumen. Mineralische Untergründe müssen sauber, tragfähig und frei von trennenden Bestandteilen sein. Es ist ein vollfugiger und ebenflächiger Untergrund erforderlich. Vorspringende Grate und Mörtelreste entfernen. Ecken und Kanten sind zu brechen bzw.

abzuschrägen. Vertiefungen > 5 mm, wie Mörteltaschen, offene Stoß- und Lagerfugen oder Ausbrüche sind mit einem geeigneten Mörtel, z. B. AK Dichtmörtel zu verschließen.

Mineralische Untergründe werden mit AK Bitumenvoranstrich grundiert (Verbrauch ca. 0,1 - 0,2 l/qm). Es gelten die Untergrundanforderungen der DIN 18533-3.

Technische Daten:

Dichte 1,0 kg /l

Durchhärtung: 1 - 2 Tage

Regenfestigkeit nach ca. 4 Stunden

Verarbeitungszeit ca. 1 - 2 Stunden

Verarbeitungstemperaturen: + 5 bis + 30 °C

Verarbeitung:

Die FREESE 2K PMBC wird in vorkonfektionierten Kombigebinden geliefert und im Mischungsverhältnis 26 l (Bitumenkomponente) zu 6 kg (Pulverkomponente) mit einem geeigneten Rührwerk zu einer klumpenfreien homogenen Masse angemischt. Die Mischzeit beträgt 2 - 3 Minuten. Die Verarbeitung erfolgt auf dem durchgetrockneten AK Bitumenvoranstrich in 2 Arbeitsgängen mit Glättkelle, Traufel oder geeignetem Spritzgerät.

Das AK Armierungsgewebe ist nach DIN 18533-3 in die erste Abdichtungslage einzubetten

und mit der zweiten Abdichtungslage zu überschichten. Bei Arbeitsunterbrechungen muss

die Beschichtung auf Null ausgezogen werden. Die von der Wassereinwirkungsklasse abhängige Trockenschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten werden, daher ist eine Nassschichtdickenkontrolle

in Übereinstimmung mit der DIN 18533-3 an 20 Messpunkten pro 100 qm bzw. bei

kleineren Abdichtungsprojekten an 20 Messpunkten je Objekt vorzunehmen. Die geforderte Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um 100 % überschritten werden. Die Ergebnisse der Messungen sind zu protokollieren. Verarbeitungstemperaturen: + 5 bis + 30 °C

Verbrauch

Verbräuche in Abhängigkeit von Wassereinwirkungsklassen und Anwendung:

W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser): 3,53 l/qm

W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m Eintauchtiefe): 4,7 l/qm

W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken): 4,7 l/qm

W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel): 3,53 l/qm

Kratzspachtelungen und Kleberanwendungen: ca. 1 - 2 l/qm

Technische Daten

Größe / Inhalt	30 Kg
Gewicht kg	0
VPE	1